

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Bauma-Sternenberg

Wirklich nichts mehr zu lachen?

Kürzlich hat ein kirchliches Magazin verschiedene Pfarrpersonen gebeten, ihren Lieblingswitz einzusenden. Prompt kam per Mail eine Reaktion aus der protestantischen Pfarrerschaft: «Ich finde die Anfrage angesichts der derzeitigen Weltlage reichlich deplatziert. Mir ist nicht zum Lachen.» So etwas sei oberflächlich und man mache sich als Pfarrer lächerlich.

Gibt es wirklich nichts mehr zu lachen? Hätten nicht gerade Christen Grund zu lachen? Natürlich nehmen sie die gesellschaftlichen und weltpolitischen Entwicklungen ernst. Aber sie kennen einen Gott, dem das Geschehen nicht entgleitet und der einmal das letzte Wort haben wird. Und sie haben eine Hoffnung, die alles, was hier düster und verzweifelt erscheint, weit überstrahlt. Ihr Lachen ist letztlich Ausdruck der Freude am Geschenk der Erlösung. Und darum werden wir in der Bibel immer wieder aufgefordert, uns zu freuen, so im Philipperbrief: «Freut euch im Herrn allezeit! Nochmals will ich es sagen: Freut euch!»

Allzu fromme Geister könnten hierbei einwenden, dass es sich um eine Art geistlicher, stiller Freude handeln müsse. Aber wir können es auch alttestamentlich deftiger haben: «Darum iss dein Brot und trink deinen Wein und sei fröhlich dabei! So hat es Gott für die Menschen vorgesehen und so gefällt es ihm. Nimm das Leben als ein Fest: Trag immer frisch gewaschene Kleider und sprenge duftendes Öl auf dein Haar! Genieße jeden Tag mit der Frau, die du liebst, solange das Leben dauert, das Gott dir unter der Sonne geschenkt hat.» (Prediger 9,7-9)



Auch von Jesus haben viele ein falsches Bild. Ganz bestimmt hat Jesus gelacht und andere zum Lachen gebracht, gerade auch mit seinen pointierten Vergleichen, wenn er zum Beispiel zu den Pharisäern sagt: «Ihr entfernt jede kleine Mücke entrüstet aus eurem Essen, doch ganze Kamele schluckt ihr bedenkenlos herunter.» (Matth. 23,24). Es stehe nirgends in der

Bibel, dass er gelacht habe. Ja, es steht auch nichts davon, dass er zur Toilette musste, und doch musste er das. Was besonders schön ist: Im Neuen Testament steht zwar, dass die Schmerzen aufhören werden (Offenbarung 21,4), aber es steht nirgends, dass das Lachen aufhören wird!

Die Forschung weiss, dass das Lachen direkte Auswirkungen auf unsere Gesundheit hat. Es setzt Glückshormone frei (Endorphine), stärkt das körpereigene Immunsystem und verbessert die Leistungsfähigkeit unseres Atmungsapparats. Lachen ist schliesslich effektiver als Joggen, denn es trainiert 240 von insgesamt 630 Körpermuskeln.

Nun kann ich es nicht verkneifen, einen meiner Lieblingswitze zum Besten zu geben: Zwei fromme Eheleute, die immer sehr gesund gelebt haben, sterben kurz nacheinander und kommen in den Himmel. Die Frau versteht nicht, dass sich ihr Mann gar nicht so recht freuen kann. «Was hast du denn? Du bist so mürrisch!» «Das haben wir jetzt davon. Wir hätten viel früher hier sein können, wenn du nicht immer so gesundheitsbewusst gekocht hättest!»

Pfarrer Daniel Kunz

AZB 8494 Bauma

GRATULATIONEN

2. März: Frieda Giger, Aeberliswaldstrasse 7, Sternenberg, zum 81. Geburtstag

4. März: Erika Brändli, Bäretswilerstrasse 2, Bauma, zum 89. Geburtstag

5. März: Hermann Pulver, Gfellstrasse 22, Sternenberg, zum 82. Geburtstag

7. März: Karl Kunzmann, Erlenstrasse 4, Bauma, zum 85. Geburtstag

11. März: Hans Jucker, Laubberg 34, Saland, zum 81. Geburtstag

11. März: Elsbeth Lüber, Blitterswilerstrasse 43, Saland, zum 81. Geburtstag

19. März: Walter Kienast, Heinrich Gujer-Strasse 6, Bauma, zum 87. Geburtstag

25. März: Gertrud Spörri, Böndlerstrasse 10, Bauma, zum 87. Geburtstag

26. März: Maria Sprenger, Siliseggstrasse 33, Bauma, zum 87. Geburtstag

26. März: Paula Hirschi, Untere Langfurri 9, Sternenberg, zum 84. Geburtstag

29. März: Hans Knecht, Böndlerstrasse 10, Bauma, zum 87. Geburtstag

GOLDENE HOCHZEIT

31. März: Frieda und Jakob Bachmann-Furrer, Am Stolle 6, Bauma

GV WERCHSTATT

4. Generalversammlung Verein Werchstatt

Mittwoch, 1. März 2017 20.15 Uhr, Jugendkafi Werchstatt

Herzlich ladet ein

der Vorstand Verein Werchstatt

FASTENWOCHE

Eine Auszeit für Körper, Geist und Seele, integriert in Ihren individuellen Alltag

Eine Fastenwoche im gewohnten Umfeld bietet eine wertvolle Möglichkeit, sich aus dem Alltag etwas auszuklinken: bewusst einen Schritt zurückstehen, unlieb gewordene Gewohnheiten ablegen, Verhaltensmuster überdenken, neue Wege andenken. Der Verzicht auf feste Nahrung (Saftfasten) öffnet Geist und Seele für das Wesentliche...



Begleitete Fastenwoche mit Treffen

Samstag, 11. März 2017 bis Samstag 18. März 2017 Treffpunkt jeweils 19.00 Uhr Kirchgemeindehaus Bauma (ohne Sonntag, 12. März)

Falls Sie zum ersten Mal fasten möchten, lohnt es sich, wenn Sie sich vorab informieren, wie so eine Fastenzeit eingeleitet, wertvoll gestaltet und wieder aufgelöst werden kann, damit Sie sich mental und körperlich auf diese besondere Zeit vorbereiten können.

Die Tage der Fastenwoche gestalten Sie individuell nach Ihren Möglichkeiten. Abends treffen wir uns jeweils zum gemeinsamen Gedankenaustausch im Kirchgemeindehaus. Danach lassen wir zuerst den Körper und dann die Seele zur Ruhe kommen. In der Kirche beschliessen wir den Tag mit einer schlichten Liturgie, welche von Pfr. Daniel Kunz geleitet wird. Nähere Informationen bekommen Sie aus dem aufliegenden Flyer oder bei Monika Albrecht unter Telefon 052 386 36 66.

Monika Albrecht

GOTTESDIENST

Brot für alle in Sternenberg

Auch in diesem Jahr feiern wir den Brot für alle-Gottesdienst in der Turnhalle des Schulhauses Wies. Für die Musik sorgen Fritz Voegelin am E-Piano und Heinz Pulver mit der Handorgel.



Brot für alle-Gottesdienst mit Suppen-Zmittag

Sonntag, 5. März 2017 10.00 Uhr, Sternenberg Turnhalle Schulhaus Wies

Anschliessend sind alle zu einem einfachen Mittagessen eingeladen. Einige Frauen verwöhnen uns mit selbstgemachten Suppen und frischem Brot. Wir freuen uns, dass die Jugendgruppe Sternenberg die Besucher und Besucherinnen mit einem feinen, selbstgemachten Dessertbuffet überraschen wird.

Kirchenpflege Bauma-Sternenberg

GOTTESDIENST

Taizé in Sternenberg

Abend-Gottesdienst in der Kirche Sternenberg

Sonntag, 12. März, 19.30 Uhr

Möchten Sie die Lieder schon im Voraus mehrstimmig einüben? Wir treffen uns an einem Abend zur gemeinsamen Vorbereitung:

Freitag, 10. März 2017 20.00 Uhr, Kirche Sternenberg

Sie sind herzlich willkommen! ueli.winterhalter@kirchebauma.ch 079 326 04 36

LIEDTEXT

Gesangbuch, Nummer 723

- 1. Ich singe dir mit Herz und Mund, Herr, meines Herzens Lust; ich sing und mach auf Erden kund, was mir von dir bewusst.
- 2. Ich weiss, dass du der Brunn der Gnad und ewge Quelle bist, daraus uns allen früh und spat viel Heil und Gutes fliesst.
- 3. Was sind wir doch? Was haben wir auf dieser ganzen Erd, das uns, o Vater, nicht von dir allein gegeben werd?
- 4. Wer hat das schöne Himmelszelt hoch über uns gesetzt? Wer ist es, der uns unser Feld mit Tau und Regen netzt?
- 5. Wer wärmet uns in Kält und Frost?
 Wer schützt uns vor dem Wind?
 Wer macht es, dass man Öl und Most zu seinen Zeiten find't?
- 6. Wer gibt uns Leben und Geblüt? Wer hält mit seiner Hand den güldnen, werten, edlen Fried in unserm Vaterland?
- 7. Ach Herr, mein Gott, das kommt von dir, du, du musst alles tun, du hältst die Wach an unsrer Tür und lässt uns sicher ruhn.
- 8. Du nährest uns von Jahr zu Jahr, bleibst immer fromm und treu und stehst uns, wenn wir in Gefahr geraten, treulich bei.
- 13. Wohlauf, mein Herze, sing und spring und habe guten Mut!
 Dein Gott, der Ursprung aller Ding, ist selbst und bleibt dein Gut.
- 14. Er ist dein Schatz, dein Erb und Teil, dein Glanz und Freudenlicht, dein Schirm und Schild, dein Hilf und Heil, schafft Rat und lässt dich nicht.

Text: Paul Gerhardt 1653

PRÄSIDENTENWECHSEL IM SINGKREIS BÄRETSWIL-BAUMA

Am 7. Februar 2017 fand in Bäretswil die diesjährige Generalversammlung des Singkreises Bäretswil-Bauma statt. Auf dieses Datum hin hatte der bisherige Vereinspräsident Daniel Meier aus Bäretswil nach 18 Amtsjahren seinen Rücktritt erklärt. Ein derart langjähriges Engagement für einen Verein ist bemerkenswert. Daniel Meier hatte in dieser Zeit nicht nur die statutarischen Pflichten wahrgenommen, sondern jede Woche die Chorprobe eröffnet und war Ansprechperson für kleine und grössere Anliegen der 75 Chormitalieder. Zusammen mit dem Chorleiter Markus Stucki und den aktiven Vorstandsmitgliedern plante, organisierte und leitete der scheidende Präsident nebst den regelmässigen Auftritten in den Kirchen Bäretswil und Bauma auch viele spezielle Anlässe. Erwähnenswert in den letzten Jahren sind die Chorreise in die USA, die Jubiläumskonzerte «50 Jahre Landeshymne» in Bäretswil, Zürich, Bern und Luzern, sowie die Konzertreihe zum 125-jährigen Chorjubiläum mit Werken von Peter Roth und Klaus Heizmann. Höhepunkt im letzten Jahr war ein Kantatengottesdienst in der Klosterkirche Kappel am Albis.

Daniel Meier hat nach 18 aktiven Jahren etwas mehr Freizeit verdient. An der GV wurde er mit vielen dankbaren Worten und einer langen, stehenden Ovation aus seinem Dienst entlassen.

Als Nachfolger von Daniel Meier wurde Peter Hatt zum neuen Singkreis-Präsidenten gewählt. Er ist seit 12 Jahren Chormitglied und hat schon bei verschiedenen Anlässen in der Organisation mitgewirkt. Ihm ist neben der allgemeinen Vereinsführung vor allem die Pflege der Chorgemeinschaft wichtig. Zurzeit zählt der Verein 75 Aktivmitglieder und es ist erfreulich, immer wieder dass neue Sängerinnen und Sänger dem Singkreis beitreten. Der Chor ist zuversichtlich, auch in Zukunft dem Vereinszweck entsprechen können. In den Statuten wird dies wie folgt beschrieben: «Der Verein will als Dienstorgan vor allem der Kirchgemeinden Bäretswil und Bauma-Sternenberg durch seine Mitwirkung in den Gottesdiensten bei weiteren kirchlichen Anlässen die Verkündigung von Gottes Wort mittragen. Das Liedgut besteht vorwiegend aus geistlicher Literatur aus allen Zeitepochen. Er will ausserdem seinen Mitgliedern ein Stück Geborgenheit innerhalb des Vereins bieten.»

> Text: Susanne Richner, Vorstandsmitglied Foto: Evelyne Stucki



Peter Hatt (links) übernimmt das Präsidentenglöcklein von Daniel Meier

YOUNG-LOGO UND 100PRO-WOCHENENDE





Am Freitag, 24. März 2017 um 20.00 Uhr findet der zweite Young-LoGo im Jahr 2017 statt. Auf der Schweizerreise des Young-LoGos machen wir Halt in Basel. Der kleine Kanton am Rhein ist bekannt für die feinen Läckerli, den meisterlichen Fussballklub und vor allem für die Fasnacht. Jedes Jahr taucht die Stadt in Piccoloklänge und Trommelwirbel Farbige ein. Laternen und Menschen hinter Larven (Masken) ziehen in aller Frühe beim Morgenstreich durch die Gassen.

Im Young-LoGo tauchen wir ebenfalls ein in diese Fasnacht und machen uns Gedanken, wo wir in unserem Leben Masken aufsetzen. Alle ab der 1. Oberstufe sind ganz herzlich zu diesem farbigen Gottesdienst eingeladen.

Einen Tag später, am Samstag, 25. März findet um 19.30 Uhr der 100pro Worship Gottesdienst in der Reformierten Kirche Bauma statt, gemeinsam mit den zwei Kirchen Gemeinde für Christus Bauma und RegiChile Bauma. Bei diesem Gottesdienst wird mit der Band «white cane» viel gesungen, Gott angebetet, ein kleiner Input gehört und Beziehungen zwischen den Gemeinden gepflegt. Alle von jung bis alt sind herzlich zu diesem Lobgottesdienst eingeladen.

Fürs Young-LoGo Team Regina Honegger



Samstag, 4. März 2017 17.30 Uhr Kirche Bauma **Thema: Palmsonntag**

Alle Kinder ab 3 Jahren sind gemeinsam mit ihren Eltern, Grosseltern, Gottis, Göttis und Geschwistern herzlich eingeladen.

Alexandra Rüegg

ACHTUNG WITZE

Der Pfarrer auf Urlaub in Afrika sieht sich plötzlich von einem Rudel Löwen umzingelt. Die Flucht ist ausgeschlossen. Da fällt er auf die Knie, schliesst die Augen und betet: «Oh Herr, verschone mich und gib mir ein Zeichen deiner Gnade! Befiehl diesen Löwen, sich wie echte Christen zu verhalten!»

Als er wieder aufblickt, sitzen die Löwen im Kreis um ihn herum, haben die Pfoten gefaltet und beten: «Komm Herr Jesus, sei unser Gast und segne, was du uns bescheret hast.»

KIRCHENPFLEGE

Im Rahmen der Vernehmlassung der Landeskirche zum Projekt KirchGemeindePlus bringt die Kirchenpflege in ihrer Stellungnahme zum Ausdruck, dass sie sich eine behutsam reifende Zusammenarbeit bis hin zu einer möglichst späten Fusion (dafür ist heute seitens der Landeskirche 2023 vorgesehen) im Rahmen einer Kirchgemeinde «Ghöch» (Bauma-Sternenberg, Bäretswil, Fischenthal) vorstellen kann, für sie jedoch auch ein zukünftiger Alleingang mit sinnvollen Zusammenarbeiten mit anderen Kirchgemeinden denkbar ist.

> Für die Kirchenpflege Aktuarin Monika Albrecht

Treffen sich zwei Dorfpfarrer. Sagt der eine: «Mensch, ich hab vielleicht einen Ärger mit den vielen Fledermäusen in meiner Kirche.» Sagt der andere: «Ja, das hab ich auch mal gehabt. Aber dann habe ich die alle konfirmiert und danach habe ich sie nie wieder gesehen!»

FRAUEZYT

Mittwoch, 8. März 2017 9.00 – 11.00 Uhr KGH Bauma Kinderhüeti im 1. Stock

«Jeder Konflikt verdient eine Chance»

Referentin: Verena Birchler

Konflikte werden immer mehr mit Gewalt gelöst. Streite eskalieren – oft ist das Ende eine Katastrophe. Geht man den Konflikten auf die Spur, steht sehr oft am Anfang eine gewaltorientierte Kommunikation. Verena Birchler zeigt in ihrem Referat verschiedene Modelle der gewaltfreien Kommunikation und wie man sie auf unsere Lebenssituationen übertragen kann. So können Konflikte und Schwierigkeiten als Lernchance gesehen werden und zu Sternstunden unseres Lebens werden.

Wir können uns also auf einen unterhaltsamen, lehrreichen und motivierenden Anlass gefasst machen! Herzliche Einladung an alle Frauen.



Die Referentin Verena Birchler ist Kommunikationsleiterin und Leiterin Marketing beim ERF Schweiz (Evangelium in Radio und Fernsehen). Sie referiert seit vielen Jahren und begeistert das Publikum mit Humor, aktuellen Inhalten und fachlichem Tiefgang.

Ihr Lebensmotto heisst: «Präge und gestalte dein Leben, bevor es dich prägt und gestaltet.»



MÄNNERABEND

Männer unter sich

Gemütliche Treffen sind es gewesen mit anregenden Impulsen und spannenden Diskussionen. Mal war's lehrreich, mal unterhaltsam, mal ging's fast sportlich zu und her. Seit bald eineinhalb Jahren trifft sich eine Gruppe Männer aus unserer Gemeinde jeden Monat im Kirchgemeindehaus, jeweils freitags ab 20.00 Uhr. Es ist ein Forum für aktive und interessierte Männer. Berufliches, Gesellschaftliches, Politisches, Gesundheit, Glaube und Spiritualität – alles darf zur Sprache kommen.



Einmal stand ein Filmabend auf dem Programm und einmal der gemeinsame Besuch eines Comedy-Theaters. Ein weiteres Mal führte uns ein nächtlicher Spaziergang zu einem Steak-Lokal. Auch Genuss und Spass haben ihren Platz! So sollen Freundschaft und Vertrauen gepflegt werden.

Wir laden herzlich ein zu den nächsten Männerabenden im Kirchgemeindehaus Bauma.

Männerimpulsabende

Freitag, 20.00 Uhr, KGH Bauma

17. März21. April23. Juni

Die Themen werden von Mal zu Mal abgemacht. Ist eine Unternehmung im Freien oder eine gemeinsame Aktion geplant, können Treffpunkt und Zeit abweichen.

Pfarrer Daniel Kunz

ISRAEL-REISE

Frühling, 8. – 18. März 2018

Im Frühjahr 2018 bieten wir zusammen mit den Kirchgemeinden Bäretswil und Fischenthal eine elftätige Reise durch Israel an.



Besuche an den wichtigsten biblischen Stätten und kurze biblische Impulse vor Ort helfen uns, ein Bild über die Geschichte Israels und das Leben von Jesus zu bekommen. Natürlich lernen wir auch das moderne Israel kennen und begegnen Menschen inmitten der schwierigen politischen Lage im Nahen Osten. Entspannung, Baden, Wanderungen und Wüstenerlebnisse werden ebenfalls nicht zu kurz kommen.

Für genauere Informationen und für Ihre Fragen bieten wir einen Informationsabend an am Mittwoch, 22. März 2017, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Bauma. In der Kirche und im Kirchgemeindehaus liegen auch schon Flyer auf.

Pfr. Daniel Kunz

TAUFSONNTAGE 2017

in der Kirche Bauma

23. April Pfr. Daniel Kunz
7. Mai Pfr. Daniel Kunz
21. Mai Pfr. Daniel Kunz
2. Juli Pfr. Willi Honegger

GEBET VOR DEM GODI

9.00 – 9.20 Uhr, KGH Bauma (Jungschar-Raum im UG)

PFARRAMT/DIAKON

Pfr. Willi HoneggerStudienurlaub Pfr. Daniel Kunz 052 386 12 02 Ueli Winterhalter 052 386 38 42

AGENDA

GOTTESDIENSTE

5. MÄRZ

Bauma, 9.30 Uhr Gottesdienst

Pfr. Armin Sierszyn Kinderhort, Sonntagsschule

Sternenberg, 10.00 Uhr Gottesdienst Turnhalle Wies Brot für alle, mit Zmittag Pfr. Dominique von Orelli

12. MÄRZ Bauma, 9.30 Uhr Gottesdienst

Pfr. Daniel Kunz Kinderhort, Sonntagsschule

Sternenberg, 19.30 Uhr Taizé-Gottesdienst am AbendDiakon Ueli Winterhalter

19. MÄRZ Bauma, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Pfr. Daniel Kunz Mitwirkung des 2. Klass-Untis Kinderhort, Sonntagsschule

Sternenberg, 19.30 Uhr Abend-GottesdienstPfr. Dominique von Orelli

26. MÄRZ Bauma, 9.30 Uhr Gottesdienst

Pfr. Armin Sierszyn Gottesdienst-Band Kinderhort, Sonntagsschule

Sternenberg, 9.45 Uhr Gottesdienst Michael Inauen

JUGENDGOTTESDIENST

10.45 Uhr in der Kirche Bauma

5. März
12. März
19. März
26. März
Ueli Winterhalter
Ueli Winterhalter

DIESEN MONAT

Mi, 1. März, 7.00 Uhr Berggebet auf dem Sternenberg

Mi, 1. März, 20.15 Uhr GV Verein Werchstatt, Bauma

Sa, 4. März, 17.30 Uhr Kinder-GoDi in der Kirche Bauma

Mo, 6. März, 11.30 Uhr Mittagstisch im KGH Bauma

Mi, 8. März, 9.00 Uhr Fraue-Zyt im KGH Bauma

Do, 9. März, 18.30 Uhr Film für 5./6. Klasse, KGH Bauma

Fr, 10. März, 20.00 Uhr Erziehungskurs, KGH Bauma

Sa, 11. März – Sa, 18. März Begleitete Fastenwoche

Mi, 15. März, 7.00 Uhr Berggebet auf dem Sternenberg

Fr, 17. März, 20.00 Uhr Männerabend, KGH Bauma

Di, 21. März, 15.00 Uhr Gespräch zur Bibel, KGH Bauma

Mi, 22. März, 20.00 Uhr Info-Abend Israelreise 2018 im KGH Bauma

Fr, 24. März, 15.15 Uhr Kolibri Sternenberg, Schulhaus

Fr, 24. März, 20.00 Uhr Young-LoGo in der Kirche Bauma

Fr, 24. März, 20.00 Uhr Erziehungskurs, KGH Bauma

Sa, 25. März, 19.30 Uhr 100pro Worship, Kirche Bauma

Mi, 29. März, 7.00 Uhr Berggebet auf dem Sternenberg

UNSERE ANGEBOTE

Sonntagsschule

9.30 Uhr im KGH Bauma

«Gschichte-Zmittag»

Sternenberg, **Dienstag**Barbara Kunz, 052 549 04 37KGH Bauma, **Donnerstag**

Marianne Schoch, 052 386 24 24 - Haselhalden, **Donnerstag**

Brigitta Häberli, 052 386 24 90 - Wellenau, **Freitag**

- weilenau, **Freitag** Karin Inauen, 052 386 27 14

Jungschar Lämpli, KGH Bauma - jeden 2. Samstag um 13.30 Uhr Ameisli (2. Kiga - 3. Klasse) Mirjam Rüegg, 077 434 14 91 Jungschi (4. - 6. Klasse) Angela Müller, 078 784 17 73

Break-Time (Sek), Werchstatt - jeden 2. Freitag um 19.00 Uhr Joshua Ganz, 077 478 17 04

Junge Kirche am Dienstag 19.30 Uhr, JK-Raum, Bauma Richard Hasler, 079 625 18 14 www.js-bauma.ch

Jugendkafi Werchstatt Regina Honegger, 078 823 02 64 www.werchstatt.ch

Begegnungscafé am Montag Ueli Winterhalter, 052 386 38 42

Singkreis Bäretswil-Bauma Dienstag, 20.00 Uhr Markus Stucki, 044 935 24 20

Mutter-Kind-Treffen1., 3. und 5. Mittwoch im Monat
9.00 – 11.00 Uhr im KGH Bauma
Monika Linder, 052 386 38 77

Hauskreise Rolf Lütolf, 052 394 11 31

Impressum

Herausgeber: Evang.-Ref. Kirchgemeinde Bauma-Sternenberg www.kirchebauma.ch

Druck:

Media-Center Uster AG Auflage: 1'350 Exemplare einmal monatlich

Adressänderungen und Sekretariat: Karin Inauen, Schlössli, Stegstrasse 76, 8494 Bauma sekretariat@kirchebauma.ch

